



AMTSBLATT

der Gemeinde Auerbach



Jahrgang 2026

Amtsblatt Nr. 28/2026 vom 23.06.2026

Inhaltsverzeichnis:

1.
Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2025 – Gemeinde Auerbach

2.
**11. Änderung der Satzung
über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in
Kindereinrichtungen und in Tagespflege in der Gemeinde Auerbach
(Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege)**

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Auerbach, Hauptstr. 83, 09392 Auerbach
Erreichbarkeit: (03721) 2606-0, Durchwahl: (03721) 2606-112
E-Mail: info@auerbach-erzgebirge.de
Verantwortlichkeit: 1. stellv. Bürgermeisterin Anja Prietzel
Redaktion: Gemeindeverwaltung Auerbach
Erscheinungsintervall: nach Erfordernis

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2025

der Stadt / Gemeinde

Auerbach

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.481,56	630,29	333,35
erforderliche Sachkosten	281,94	119,94	63,44
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.763,50	750,23	396,79

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten
(z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h		Hort 6 h in Euro
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	286,18	286,18		190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	356,32	193,65	193,65	104,57
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1121,00	270,40	270,40	101,43

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr (letztes Kindergartenjahr)

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	791,95
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	791,95

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	21,78	9,27	4,90

2. Kindertagespflege

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegever- sicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
= laufende Geldleistung	0,00
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	0,00

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	321,18
Elternbeitrag (ungekürzt)	
Gemeinde	-321,18

**Die seit 1. August 2025 zu leistende Zahlung der Pauschale zum Ausgleich unterjähriger Belegungsschwankungen der Kindertagespflegestelle gemäß § 14 Abs. 6 Satz 1 SächsKitaG ist nicht mit anzugeben.

Wichtiger Hinweis – Änderung der Elternbeiträge zum **01.08.2026**

Liebe Eltern/Personensorgeberechtigte,

zum **01.08.2026** werden neue Elternbeiträge für die Betreuung Ihrer Kinder in der Krippe, im Kindergarten und im Hort wirksam werden.

Wir bitten deshalb unbedingt zu beachten, dass Eltern/Personensorgeberechtigte, welche einen **Dauerauftrag** bei ihren Banken eingerichtet haben, eine **Änderung/Anpassung zum 01.08.2026 selbst vornehmen** müssen.

Auch bei monatlichen Selbsteinzahlungen bitten wir, die neuen Beiträge zu beachten.

Es bedeutet immer wieder einen Mehraufwand für die Verwaltung und auch für Sie, liebe Eltern/Personensorgeberechtigte, wenn die Elternbeiträge nicht ordnungsgemäß in der festgesetzten Höhe bezahlt werden.

Wir bedanken uns für Ihre Beachtung und Ihre Bemühungen.



11. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Tagespflege in der Gemeinde Auerbach (Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege)

Aufgrund des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285), der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) geändert worden ist sowie des Gesetzes über Kindertagesbetreuung (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde Auerbach in seiner Sitzung am 22.06.2026 folgende Satzung beschlossen.

Artikel 1 Änderungsbestimmungen

Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Tagespflege in der Gemeinde Auerbach (Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege) vom 21.06.2017, zuletzt geändert durch die 10. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Tagespflege in der Gemeinde Auerbach, wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage wird wie folgt geändert:

Anlage zur 11. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Tagespflege in der Gemeinde Auerbach (Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege) vom 23.06.2026

Elternbeiträge der gemeindlichen Kindereinrichtungen Auerbach – gültig ab 01.08.2026

	Beitrag Familie	Beitrag Alleinerziehend
Kinderkrippe		
9 Stunden Betreuung		
1. Kind	387,97 €	349,17 €
2. Kind	232,78 €	209,50 €
3. Kind	77,59 €	69,83 €
8 Stunden Betreuung		
1. Kind	344,86 €	310,37 €
2. Kind	206,92 €	186,23 €
3. Kind	68,97 €	62,07 €
7 Stunden Betreuung		
1. Kind	301,75 €	271,58 €
2. Kind	181,05 €	162,95 €
3. Kind	60,35 €	54,32 €
6 Stunden Betreuung		
1. Kind	258,65 €	232,79 €
2. Kind	155,19 €	139,67 €
3. Kind	51,73 €	46,56 €
4,5 Stunden Betreuung		
1. Kind	193,99 €	174,59 €
2. Kind	116,39 €	104,75 €
3. Kind	38,80 €	34,92 €

Kindergarten		
9 Stunden Betreuung		
1. Kind	217,56 €	195,80 €
2. Kind	130,54 €	117,49 €
3. Kind	43,51 €	39,16 €
8 Stunden Betreuung		
1. Kind	193,39 €	174,05 €
2. Kind	116,03 €	104,43 €
3. Kind	38,68 €	34,81 €
7 Stunden Betreuung		
1. Kind	169,21 €	152,29 €
2. Kind	101,53 €	91,38 €
3. Kind	33,84 €	30,46 €
6 Stunden Betreuung		
1. Kind	145,04 €	130,54 €
2. Kind	87,02 €	78,32 €
3. Kind	29,01 €	26,11 €
4,5 Stunden Betreuung		
1. Kind	108,78 €	97,90 €
2. Kind	65,27 €	58,74 €
3. Kind	21,76 €	19,58 €
Hort		
9 Stunden Betreuung		
1. Kind	172,61 €	155,35 €
2. Kind	103,57 €	93,21 €
3. Kind	34,52 €	31,07 €
8 Stunden Betreuung		
1. Kind	153,43 €	138,09 €
2. Kind	92,06 €	82,85 €
3. Kind	30,69 €	27,62 €
7 Stunden Betreuung		
1. Kind	134,25 €	120,83 €
2. Kind	80,55 €	72,50 €
3. Kind	26,85 €	24,17 €
6 Stunden Betreuung		
1. Kind	115,07 €	103,56 €
2. Kind	69,04 €	62,14 €
3. Kind	23,01 €	20,71 €
5 Stunden Betreuung		
1. Kind	95,89 €	86,30 €
2. Kind	57,53 €	51,78 €
3. Kind	19,18 €	17,26 €
4 Stunden Betreuung		
1. Kind	76,71 €	69,04 €
2. Kind	46,03 €	41,43 €
3. Kind	15,34 €	13,81 €
3 Stunden Betreuung		
1. Kind	57,54 €	51,79 €
2. Kind	34,52 €	31,07 €
3. Kind	11,51 €	10,36 €

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.08.2026 in Kraft.

Auerbach, den 23.06.2026

gez. Prietzel
Bürgermeisterin

Dienstsiegel

Hinweise nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat
 - o d e r
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.